

Vorwort

Die qualitativ hochwertige medizinische und pflegerische Versorgung ihrer Patienten ist die Kernaufgabe der Krankenhäuser. Die deutschen Kliniken verfügen hierbei über herausragende Fähigkeiten und einen exzellenten Ruf. Im komplexen Wirtschaftsbetrieb Krankenhaus ist aber über die medizinischen Fähigkeiten hinaus Fachwissen in vielen weiteren Bereichen, insbesondere im Krankenhausmanagement gefragt.

Dabei nehmen die juristischen Fragestellungen immer mehr zu. Jedes Krankenhaus schließt eine Vielzahl von Vereinbarungen und Verträgen, die zuweilen weit über das Gesundheits-, insbesondere Sozialrecht hinausgehen und Rechtsbereiche, wie z.B. das Gesellschaftsrecht, das Mietrecht, das Betreuungsrecht u. a. m. betreffen. Bislang mussten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Krankenhäusern Vertragstexte und Formulierungen hierzu in jedem Falle individuell erarbeiten, obwohl sich ein Großteil der Sachverhalte in den Kliniken sehr ähnelt und wiederkehrt.

Dies ist der Anlass für die Bayerische Krankenhausgesellschaft und den Herausgeber, die Krankenhäuser mit einer Sammlung von Mustertexten zu unterstützen. Unter dem Leitwort »von Praktikern für Praktiker« stellen erfahrene Juristen aus dem Klinikmanagement, spezialisierte Rechtsanwälte sowie Steuerberater in dem vorliegenden Werk Mustertexte für Vertragsgestaltungen für die unterschiedlichen Aufgabengebiete eines Krankenhauses zur Verfügung. Für die Krankenhausjuristen bieten die Mustertexte Gelegenheit, die Erfahrungen kundiger Kollegen in die eigenen Überlegungen mit einzubeziehen. In kleineren Krankenhäusern, die über keine eigene Rechtsabteilung verfügen, schafft das Praxishandbuch eine wertvolle Arbeitsgrundlage zur Lösung der individuellen Aufgabenstellungen. Das Werk soll um neue und praxisrelevante Muster aktuell ergänzt und damit stetig fortgeführt werden.

Der Herausgeber und die Bayerische Krankenhausgesellschaft danken den Autoren, dass sie die Idee so wertvoll und engagiert unterstützen. Allen, die das Praxishandbuch der BKG nutzen, wünschen wir, dass daraus für die Kliniken und deren Vertragspartner eine faire, lang andauernde und erfolgreiche Zusammenarbeit entsteht.

München, im Juli 2013

Siegfried Hasenbein
Geschäftsführer
der Bayerischen Krankenhausgesellschaft (BKG)

Dr. iur. Philipp Schloßer
Herausgeber